



SPD Stadtratsfraktion Aschaffenburg - Goldbacher Straße 31 - 63739 Aschaffenburg

An Jürgen Herzing  
Oberbürgermeister Stadt Aschaffenburg

SPD Stadtratsfraktion Aschaffenburg  
Erich Henke, Vorsitzender  
Tobias Wüst, Geschäftsführer

Goldbacher Str. 31  
63739 Aschaffenburg

Telefon: 0171/7034133  
E-Mail: tobias.wuest@spd-aschaffenburg.de  
Internet: www.spdfraktion-ab.de

02.01.2022

## Technisches Berufsschulzentrum für Aus- und Weiterbildung Investitionsbudget für Berufsschule 1

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Jürgen Herzing,  
die SPD setzt sich für einen modernen Wirtschaftsstandort mit sicheren Arbeitsplätzen in Aschaffenburg ein. Dafür ist das Thema Aus- und Weiterbildung ein entscheidender Standortfaktor. Deshalb setzt sich die SPD Stadtratsfraktion für eine **Generalsanierung der Berufsschule 1** und eine Weiterentwicklung zu einem **technischen Berufsschulzentrum für Aus- und Weiterbildung** ein. Bereits bei den Haushaltsberatungen 2022 haben wir uns für die Schaffung einer Sonderrücklage zur Stemmung dieses sehr kostenintensiven Projektes eingesetzt. Die aktuellen Entwicklungen in unserer Haushaltssituation zeigt, dass diese Generalsanierung in Kürze aus finanziellen Gründen nicht möglich sein wird. Trotzdem halten wir als SPD an diesem Masterplan fest.

Die SPD Stadtratsfraktion beantragt:

1. Ab dem Haushaltsplan 2023 werden bis 2030 jährlich 1.000.000 Euro als Budget für die Berufsschule 1 zur Verfügung gestellt. Diese Gelder sind für dringend notwendige Investitionen vorzusehen.
2. Bis 2030 wird ein Masterplan entwickelt, wie die Berufsschule 1 zu einem technischen Berufsschulzentrum für Aus- und Weiterbildung weiterentwickelt werden kann. Hier erwarten wir in 2025 einen Zwischenbericht zu den bis dahin erfolgten Planungen und Ideen.

### Begründung:

Gut qualifizierte Fachkräfte sichern die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen und eine gute Berufsausbildung bzw. Weiterbildung sorgt für einen sicheren Arbeitsplatz. Um das deutsche duale System der Berufsausbildung werden wir in aller Welt beneidet. Dieses System zeichnet sich neben der Ausbildung im Betrieb durch eine praxisnahe theoretische Ausbildung an der Berufsschule aus. Aschaffenburg ist mit der Hochschule mit seinen MINT-Studiengängen (z. B. Mechatronik, Elektrotechnik etc.) ein hochattraktiver Standort für moderne Industrie- und Handwerksunternehmen. Neben den Studienangeboten muss dies auch für das Berufsschulangebot in Aschaffenburg gelten. Um den Standort zu stärken, braucht es gut ausgebildete Fachkräfte.

Um eine qualitativ hochwertige Aus- und Weiterbildung gewährleisten zu können, braucht es ein modernes Schulgebäude mit einer Ausstattung der Klassenräume auf dem neuesten Stand der Technik. Dies findet auf die gewerblich-technischen Ausbildungsberufe besonders Anwendung. Denn hier gehört eine zeitgemäße Ausstattung beispielsweise durch Maschinen, Werkzeuge, Computer zum Programmieren sowie elektrotechnische Messgeräte dazu.

Aschaffenburg: Der Standort für eine moderne technische Aus- und Weiterbildung.

Antragsteller  
SPD Stadtratsfraktion

Ansprechpartner  
Manuel Michniok, Tobias Wüst, Dr. Erich Henke